



ÖSTERREICHISCHER KREBSREPORT

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Krebsversorgung 2040 – notwendige Maßnahmen

Österreichischer Krebsreport 2023

Pressegespräch | Wien | 25. Jänner 2024 , 10.00 Uhr



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

OeGHO

Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Österreichischer Krebsreport



Herausgeber: OeGHO und Österreichische Krebshilfe | **Verlag:** MedMedia Verlag und Mediaservice Ges.m.b.H.

Chefredaktion: Wolfgang Hilbe/Ewald Wöll und Paul Sevelda | **Wissenschaftliche Leitung:** Armin Gerger

Scientific Board & Redaktionsteam: Karin Eglau, Florian Trauner, Monika Hackl, Wolfgang Hilbe, Gerhard Kahlhammer, Doris Kiefhaber, Michael Micksche, Paul Sevelda, Walter Voitl-Bliem, Ansgar Weltermann, Ewald Wöll

Besonderer Dank an die strategischen Partner:innen:

Gesundheit Österreich GmbH & Statistik Austria

Mitwirkende Fachgesellschaften:

Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (OeGHO)

Arbeitsgemeinschaft für Gynäkologische Onkologie – Austria (AGO Austria der OEGGG)

Arbeitsgemeinschaft für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie (AGPHO)

Österreichische Gesellschaft für Dermatologie und Venerologie (ÖGDV)

Österreichische Gesellschaft für Gastroenterologie und Hepatologie (ÖGGH)

Österreichische Gesellschaft für Nuklearmedizin und Molekulare Bildgebung (OGNMB)

Österreichische Gesellschaft für Pneumologie (ÖGP)

Österreichische Gesellschaft für Klinische Pathologie und Molekularpathologie (ÖGPath/IAP Austria)

Österreichische Gesellschaft für Radioonkologie (ÖGRO)

Österreichische Gesellschaft für Senologie (ÖGS)

Österreichische Gesellschaft für Urologie und Andrologie (ÖGU)

Österreichische Palliativgesellschaft (OPG)



www.krebsreport.at





ÖSTERREICHISCHER
KREBSREPORT

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Krebsversorgung 2040 – dringende Maßnahmen notwendig

Univ.-Prof. Dr. Ewald WÖLL

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (OeGHO)



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

OeGHO
Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

ZUKÜNFTIGE HERAUSFORDERUNGEN IN DER VERSORGUNG VON MENSCHEN MIT KREBS

- **Bevölkerungswachstum**
Die Bevölkerung in Österreich wird bis 2040 um ca. 8 % wachsen*
- **Krebsrisiko steigt im Alter**
Der Anteil älterer Menschen (65+) wird überproportional ansteigen (ca. 50%).
Damit auch Anstieg von Neuerkrankungen in dieser Risikogruppe.
- **Längeres Überleben**
Durch massive Zunahme von medizinischem Wissen, bessere Therapien:
längeres Überleben
- **Personalmangel**

**Quelle: Krebsreport, Statistik Austria Bevölkerungsprognose 2022*





ÖSTERREICHISCHER KREBSREPORT

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Bevölkerungswachstum und Krebserkrankungen

Mag. Dr. scient. med. **Monika HACKL**

Leitung des Österreichischen Nationalen Krebsregisters, Statistik Austria

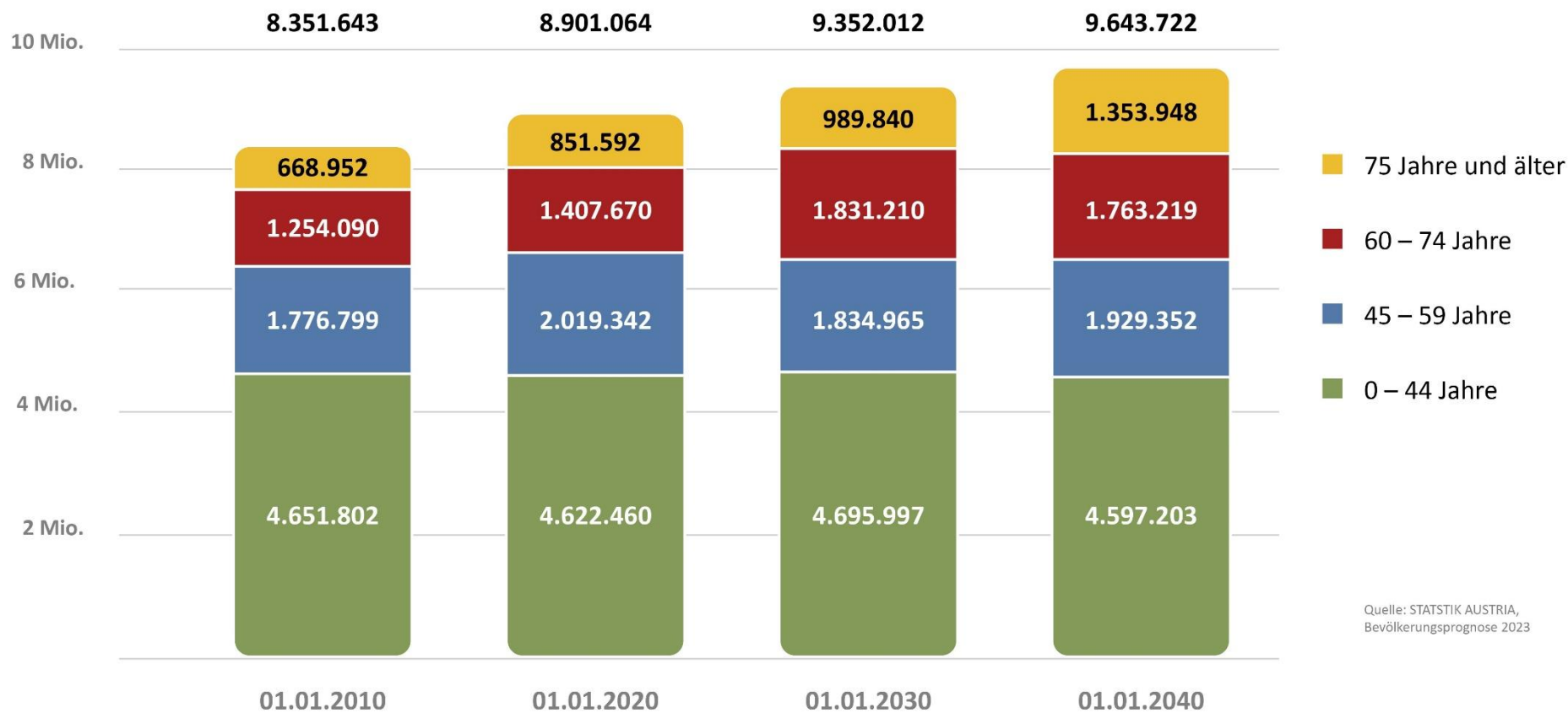


ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

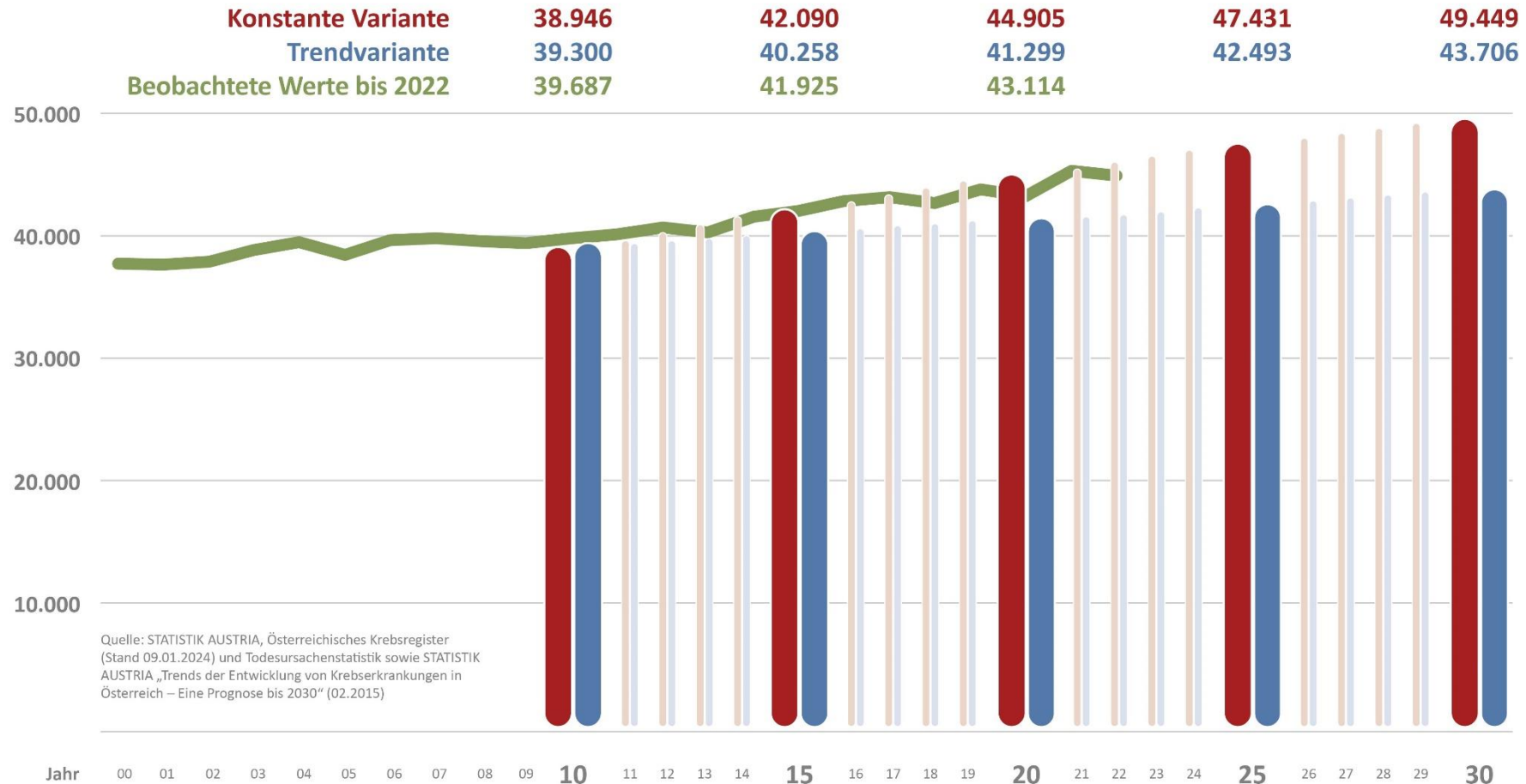
OeGHO

Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

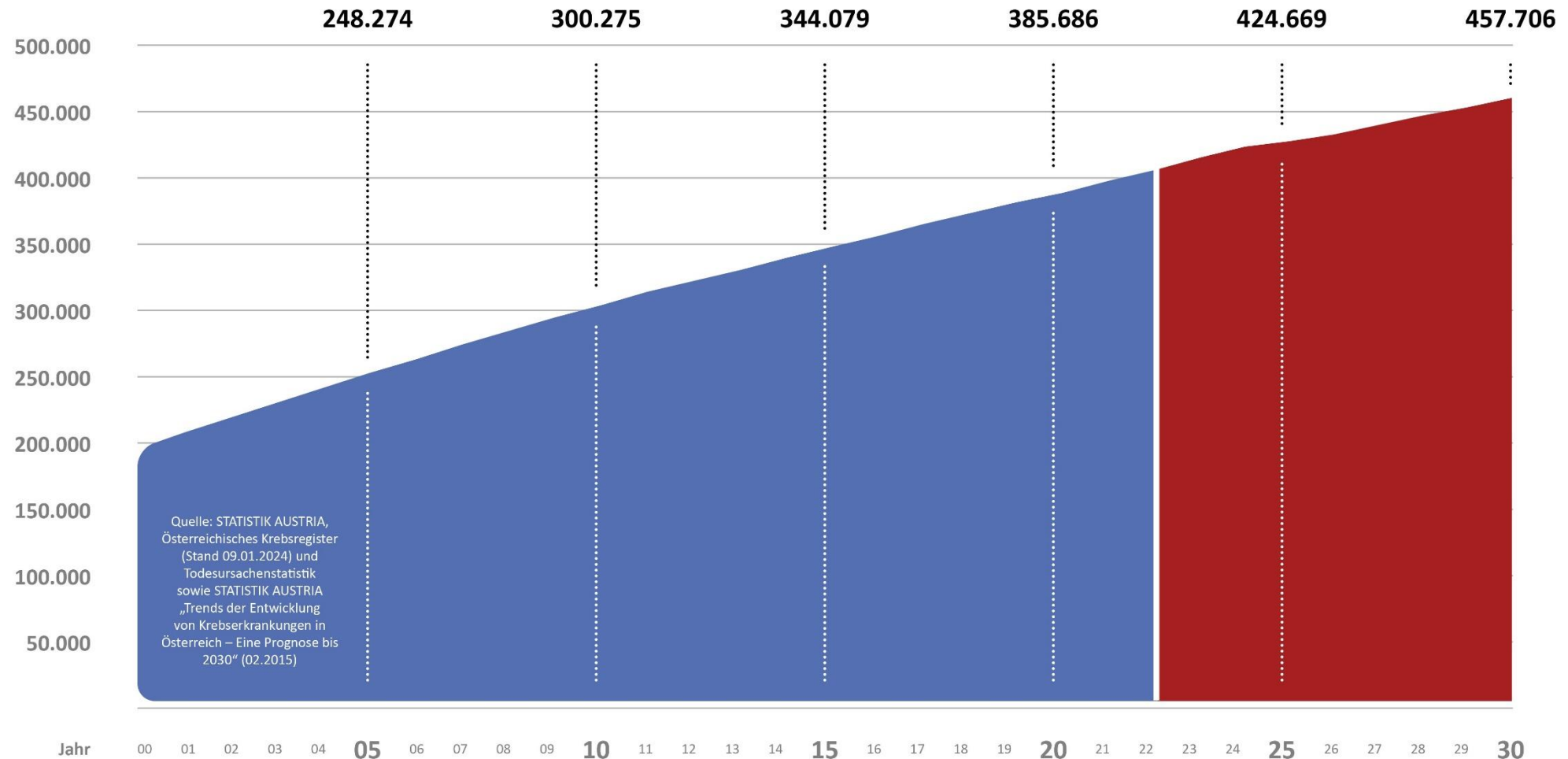
Bevölkerungsentwicklung



Neuerkrankungen – Krebsinzidenz (absolute Zahlen)



Anzahl der Personen, die an Krebs erkrankt sind und zu einem bestimmten Stichtag am Leben sind (Krebsprävalenz)





ÖSTERREICHISCHER KREBSREPORT

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Dringende Maßnahmen zur Sicherung der onkologischen Versorgung

Univ.-Prof. Dr. Ewald WÖLL

Präsident der Österreichischen Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie (OeGHO)



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

OeGHO
Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

ETABLIERUNG DES BERUFSBILDES „CANCER NURSE“ IN ÖSTERREICH

Vorteile:

- Spezialisierte Betreuung von Menschen mit Krebs
- Schaffung von Fachkarrieren in der onkologischen Pflege (höhere Jobzufriedenheit, angemessenere Entlohnung)

Maßnahmen:

- Festschreibung von „Cancer Nurses“ im Österreichischen Strukturplan Gesundheit
- Vereinheitlichung von Ausbildungscurricula (Fachhochschulen)
- Aufbau von interprofessionellen Teamstrukturen



DIGITALISIERUNG IN DER ONKOLOGISCHEN VERSORGUNG

- Digitale Anwendungen in Österreich noch wenig etabliert
- Verbreitung wird eine große Herausforderung – bietet aber enorme Chancen für die Zukunft

Beispiele:

- Digitale ambulante Sprechstunden, Teleonkologie, Telepflege
- Öffentliche Gesundheitsportale zur Bereitstellung von Informationen, Dienstleistungen und Ressourcen für Gesundheit und Medizin





**ÖSTERREICHISCHER
KREBSREPORT**

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Klinische Forschung & Palliative Care

Univ.-Prof. Dr. Armin GERGER

Wissenschaftlicher Leiter „Österreichischer Krebsreport“



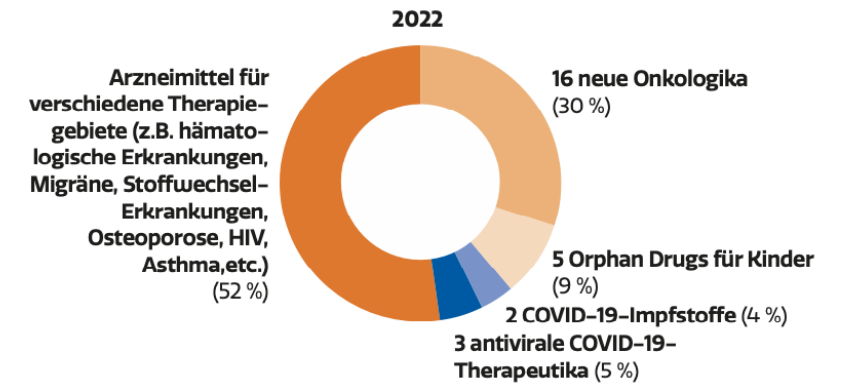
ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

OeGHO

Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

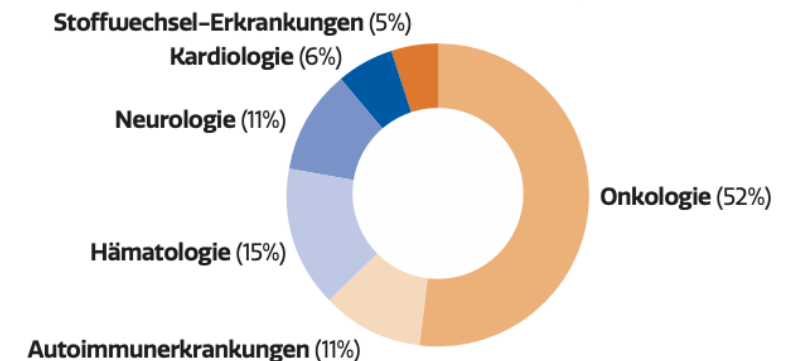
- Klinische Forschung ist unverzichtbar für Fortschritt
- Benefit für Österreich und Beitrag zur internationalen Forschung
- Rahmenbedingungen für Klinische Studien schaffen und nachhaltig weiterentwickeln
- Comprehensive Cancer Center Network (CCCN) und Partner im Gesundheitssystem, um den komplexen Herausforderungen gerecht zu werden

Neue Wirkstoffe nach Klasse



Quelle: AGES/Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen, Mai 2023

Löwenanteil der klinischen Forschung entfällt auf Onkologie



Quelle: PHARMIG, Daten & Fakten 2022



PUBLIKATORISCHER OUTPUT DER KREBSFORSCHUNG IN ÖSTERREICH (2020-2022)

Publikationen von österreichischen Krebsforscher:innen in onkologischen
peer-reviewed Fachjournalen 3-Jahres-Darstellung (Stand 11/2023)

	2022	2021	2020
Anzahl gesamt	797	885	844
- davon Originalarbeiten	617	679	617
- davon Reviews	180	206	227
Anzahl Fachjournale, in denen publiziert wurde	157	167	169
Anzahl korrespondierender Autorenschaften aus Österreich	388	426	394
Beteiligte Länder	92	107	139

Hospiz- und Palliativversorgung

- Menschen mit schweren oder unheilbaren Krankheiten ein würdevolles Leben und Sterben zu ermöglichen.
- **Steigender Bedarf** an Hospiz- und Palliativversorgung in den kommenden 25 Jahren
- **Hospiz- und Palliativfondsgesetz** (HosPalFG) um den flächendeckenden Aus- und Aufbau einer spezialisierten und qualitativ hochwertigen Hospiz- und Palliativversorgung sicherzustellen.
- Erarbeitung von **Qualitätskriterien** sowie Erstellung/Verwaltung einer **Datenbank** als umfassende Datenbasis für die Planung/Evaluation der Versorgung durch die Gesundheit Österreich GmbH (im Auftrag des BMSGPK im Einvernehmen mit den Ländern und den Trägern der Sozialversicherung)

Eine genaue Angabe darüber, wann und in welchem Umfang die versprochenen Gelder für den Ausbau eingesetzt werden, kann derzeit nicht gemacht werden.





**ÖSTERREICHISCHER
KREBSREPORT**

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Mehr Bedarf an Hilfe und Unterstützung

Univ.-Prof. Dr. Paul Sevelda
Präsident der Österreichischen Krebshilfe (ÖKH)



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

OeGHO
Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

STEIGENDE NEUERKRANKUNGEN - MEHR NACHFRAGE FÜR HILFE & UNTERSTÜTZUNG

- **Kontinuierlicher Anstieg an „Hilfe-Suchenden“** in den Krebshilfe-Beratungsstellen
(Zeitmangel im Spital, Komplexität der Therapien – hoher Erklärungsbedarf)
2000: 23 Beratungsstellen, 2023: 64 Beratungsstellen
2000: 7.000 Beratungen p.a., 2023: 32.000 p.a.
- **Kontinuierlicher Anstieg an notwendiger finanzieller Soforthilfe**
vermehrt Kündigungen im Krankenstand, auch während stationärer Aufenthalte

➔ **Krebshilfe fordert eine gesetzliche Regelung zum Schutz vor Kündigung im Krankenstand für Krebspatient:innen (z. B. wie in der Schweiz).**

„PSYCHO-ONKOLOGIE“ IST EIN WICHTIGER TEIL DER VERSORGUNG

Die meisten Krebspatient:innen entwickeln im Laufe ihrer Erkrankung massive psychische Symptome (Depressionen und Progredienzangst)

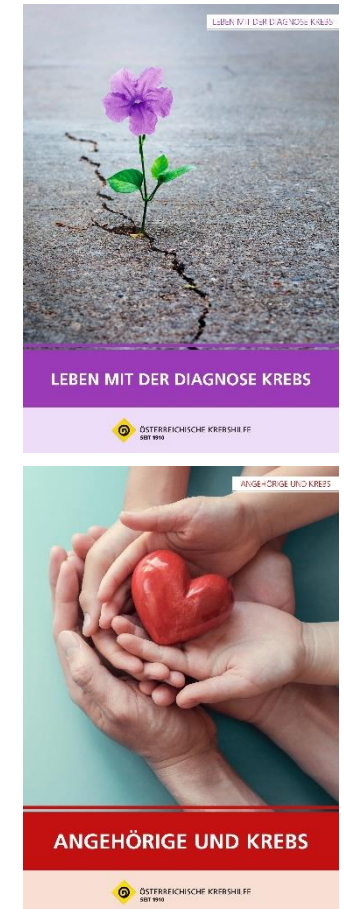
Psychoonkologische Begleitung führt nachweislich zu einer

- Verbesserung der Lebensqualität
- Senkung des Krebsmortalitätsrisikos

Je nach Krebserkrankung ist das Krebsmortalitätsrisiko um das 1,3 bis 2-fache höher bei Personen mit hoher psychischer Belastung *)

- Reduktion von Krankenständen/Krankenstandzeiten

* z.B. Studie von Lee and Singh 2021, *The association between psychological distress and cancer mortality in the USA: results from 1997-2014 NHIS-NDI record linkage study*



AUFNAHME VON „PSYCHO-ONKOLOGIE“ IN DIE REGELFINANZIERUNG

- Im niedergelassenen Bereich gibt es aktuell eine geringe Anzahl versorgungsrelevanter Berufsgruppen (Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen, Ärzt:innen) mit psychoonkologischer Qualifizierung.
- Außerhalb dieses Settings ist es vor allem die Österreichische Krebshilfe, die den Bedarf von Patient:innen und Angehörigen abdeckt - und zwar: KOSTENLOS (finanziert aus Spenden).

➔ **Ausweitung des Angebotes an Psychoonkologie dringend notwendig**

➔ **Aufnahme von „Psychoonkologie“ in die Regelfinanzierung**
für den niedergelassenen Bereich und Organisationen wie der Krebshilfe





**ÖSTERREICHISCHER
KREBSREPORT**

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

Kommunikation & Bewerbung



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE

OeGHO

Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie

- Kommunikationsplattform www.krebsreport.at:
 - Details zu den Präsentationen der Expert:innen
 - Alle Presseunterlagen zum Download
 - Alle Kapitel des Krebsreports
 - Gesamt-PDF
 - Aufzeichnung der Pressekonferenz
- Social Media (FB, Insta, LinkedIn) „Krebsreport Österreich“
- kostenfreie Verteilung der Printversion an Stakeholder





ÖSTERREICHISCHER KREBSREPORT

Eine Initiative der Österreichischen Krebshilfe
und der Österreichischen Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie



ÖSTERREICHISCHE
KREBSHILFE



Österreichische Gesellschaft für
Hämatologie & Medizinische Onkologie